

125162-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Planungsleistungen im Bauwesen – KWH, LGL, Ingenieurleistungen nach Teil 4
Abschnitt 2 HOAI, Küchentechnische Anlagen
OJ S 43/2024 29/02/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Vermögen und Bau Baden-Württemberg, Amt Ludwigsburg

E-Mail: Vergabestelle.AmtLB@vbv.bwl.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: KWH, LGL, Ingenieurleistungen nach Teil 4 Abschnitt 2 HOAI, Küchentechnische Anlagen

Beschreibung: Kornwestheim, Landesamt für Geoinformatik, Energetische Sanierung, Brandschutz, Erneuerung Küche und Bauunterhalt, Stuttgarter Str. 161, 70806 Kornwestheim
Fachplanungsleistungen für die Objektplanung der technischen Ausrüstung nach Teil 4, Abschnitt 2 der HOAI für Küchentechnische Anlagen. LPH 1-3 und 5-8, in stufenweiser Beauftragung. Die Planung ist für den letzten Teilabschnitt des Bauteils 2 des LGL Gebäudes mit den Nutzungsbereichen Empfang, Konferenz, Speisesaal und Küche. Des Weiteren müssen noch die vorhandenen Sanitärbereiche auf allen Stockwerken, die Datentechnik erneuert und die Nebentreppenhäuser ertüchtigt werden. Planungsaufgaben: -Sanierung /Erneuerung Küche, Küchennebenräume und Speisebereich - Sanierung/Erneuerung Konferenzbereiche - Energetische Maßnahmen - Photovoltaik - Sanierung und Erneuerung Nebentreppenhäuser - Fahrradabstellplätze - Erneuerung Trinkwasserversorgung in den zu sanierenden Bereichen - Erneuerung der Heizungs- und Lüftungsanlagen in den zu sanierenden Bereichen - Erneuerung Beleuchtung Außenanlage - Erneuerung Datentechnik in dem Bereich "Försterflügel" - Errichten einer Gebäudeleittechnik
Geschätzte Baukosten 10,2 Mio €
Terminziel: Planungsbeginn Quartal II 2024 Fertigstellung Bauunterlage Quartal IV 2024
Baubeginn: Quartal IV 2025

Kennung des Verfahrens: c6461c60-5492-4280-9082-12909d0bdbb0

Interne Kennung: 24-55032

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

HauptEinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Karlsplatz 5

Stadt: Ludwigsburg

Postleitzahl: 71638
Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)
Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 125 243,53 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Kornwestheim, Landesamt für Geoinformatik, Energetische Sanierung, Brandschutz, Erneuerung Küche und Bauunterhalt, Stuttgarter Str. 161, 70806 Kornwestheim Fachplanungsleistungen für die Objektplanung der technischen Ausrüstung nach Teil 4, Abschnitt 2, Gewerke Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäreinrichtungen der HOAI. LPH 2-8, in stufenweiser Beauftragung. Die Planung ist für den letzten Teilabschnitt des Bauteils 2 des LGL Gebäudes mit den Nutzungsbereichen Empfang, Konferenz, Speisesaal und Küche. Des Weiteren müssen noch die vorhandenen Sanitärbereiche auf allen Stockwerken, die Datentechnik erneuert und die Nebentreppenhäuser ertüchtigt werden. Planungsaufgaben: - Sanierung /Erneuerung Küche, Küchenebenenräume und Speisebereich - Sanierung /Erneuerung Konferenzbereiche - Energetische Maßnahmen - Photovoltaik - Sanierung und Erneuerung Nebentreppenhäuser - Fahrradabstellplätze - Erneuerung Trinkwasserversorgung in den zu sanierenden Bereichen - Erneuerung der Heizungs- und Lüftungsanlagen in den zu sanierenden Bereichen - Erneuerung Beleuchtung Außenanlage - Erneuerung Datentechnik in dem Bereich "Försterflügel" - Errichten einer Gebäudeleittechnik Geschätzte Baukosten 10,2 Mio € Terminziel: Planungsbeginn Quartal II 2024 Fertigstellung Bauunterlage Quartal IV 2024 Baubeginn: Quartal IV 2025

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: KWH, LGL, Ingenieurleistungen nach Teil 4 Abschnitt 2 HOAI, Küchentechnische Anlagen

Beschreibung: Fachplanungsleistungen für die Objektplanung der technischen Ausrüstung nach Teil 4, Abschnitt 2 der HOAI für Küchentechnische Anlagen. LPH 1-3 und 5-8, in stufenweiser Beauftragung. Die Bewerbung hat mit dem vom Auftraggeber vorgegebenen Teilnahmeantrag zu erfolgen. Der Teilnahmeantrag ist abrufbar unter der oben genannten Internetadresse. Bieter sowie deren Nach- und Verleihunternehmer haben mit Angebotsabgabe die einschlägigen Verpflichtungserklärungen nach § 5 LTMG, einsehbar unter "<https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/wirtschaft/tariftreue/seiten/mustererklarungen/>", abzugeben. Dieses Verfahren wird unter der Vergabenummer 24-55032 durchgeführt. (Bei Rückfragen bitte angeben)

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Karlsplatz 5
Stadt: Ludwigsburg
Postleitzahl: 71638
Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 27/05/2024
Enddatum der Laufzeit: 29/10/2027

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Leistungen werden stufenweise beauftragt.

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 125 243,53 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden: Geplante Mindestzahl: 3 , Höchstzahl: 5.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Name der Bewerberin oder des Bewerbers sowie Name

und berufliche Qualifikation der vorgesehenen Projektleiterin oder des vorgesehenen

Projektleiters. Im Falle einer Arbeitsgemeinschaft Angabe des bevollmächtigten Vertreters.

Erklärung, ob und auf welche Art wirtschaftliche Verknüpfungen mit anderen Unternehmen

bestehen. Erklärung, ob Ausschlussgründe nach § 123 oder § 124 GWB vorliegen. Hinweis:

Maßnahmen der Bewerberin oder des Bewerbers zur Selbstreinigung nach § 125 GWB sind

als gesonderte Erklärung mit der Bewerbung einzureichen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung, dass eine Berufshaftpflichtversicherung mit

den gemäß Bewerbungsformblatt geforderten Deckungssummen vorliegt beziehungsweise vor

Vertragsschluss besteht. Die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr beträgt

mindestens das Zweifache der Deckungssumme.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe des Auftragsanteils für den möglicherweise Unteraufträge erteilt werden. Erklärung über die Gewährleistung des Datenaustauschs gemäß Teilnahmeantrag. Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern nach Ziffer II. 2.9): Erklärung über die durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten für entsprechende Dienstleistungen in den letzten drei Geschäftsjahren. Liste der wesentlichen, in den letzten drei Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe der Bauwerkskosten, der Leistungszeit, des Auftraggebers und der bearbeiteten Leistungsphasen. Präsentation von 2 im Wesentlichen realisierten Referenzobjekten, deren Planungsanforderungen mit denen der zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind. Die erforderlichen Angaben sind dem Teilnahmeantrag zu entnehmen. Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der Referenzobjekte sowie der Eignung im Hinblick auf die beschriebenen spezifischen Anforderungen werden die in der bereitgestellten Matrix aufgeführten Kriterien zur Wertung herangezogen. Die Präsentation der Referenzobjekte soll auf insgesamt max. 5 Seiten, Format max. A 3 erfolgen. Hinweis: Bewerber-/Bieter- und Arbeitsgemeinschaften haben gemeinschaftlich die geforderten Referenzen vorzulegen. Der Bewerber-/Bieter- und Arbeitsgemeinschaften können dabei Referenzen aller Mitglieder der Bewerber-/Bieter- und Arbeitsgemeinschaft zugerechnet werden. Ist vorgesehen, einzelne Leistungen an eine Unterauftragnehmerin oder einen Unterauftragnehmer zu vergeben und soll deren oder dessen Eignung bei der Bewertung der Referenzen berücksichtigt werden, sind diese Leistungen schlüssig darzustellen und die nachfolgenden Ausführungen zur Eignungsleihe zu beachten. Im Fall einer Eignungsleihe, sind die Referenzen jeweils für das Büro vorzulegen, auf dessen Eignung sich der Bewerber beruft. Zudem ist eine Erklärung dieses Büros vorzulegen, dass dem Bewerber die entsprechenden Kapazitäten zur Verfügung gestellt werden und keine Ausschlussgründe vorliegen. Für die notwendigen Erklärungen sind die den Vergabeunterlagen beigelegten Muster zu verwenden.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung des Personals

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektabwicklung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.landbw.de/NetServer/PublicationControllerServlet?function=Detail&TWOID=54321-Tender-18d17b27005-3687d6cd0854738f>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 19/04/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.landbw.de/>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 15/04/2024 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen werden nicht nachgefordert und führen zum Ausschluss aus dem Verfahren.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Einleitung eines

Nachprüfungsverfahrens ist entsprechend § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit 1. der

Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von

zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht

spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder

zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber

gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,

einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf

Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz

1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Vermögen

und Bau Baden-Württemberg, Amt Ludwigsburg

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vermögen

und Bau Baden-Württemberg Amt Ludwigsburg

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Vermögen und Bau Baden-Württemberg, Amt Ludwigsburg

Registrierungsnummer: 08-A9050-63

Postanschrift: Karlsplatz 5

Stadt: Ludwigsburg

Postleitzahl: 71638

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabestelle.AmtLB@vbw.bwl.de

Telefon: +49 7141 9911-130

Fax: +49 7141-9911-299

Internetadresse: <https://www.vermoegenundbau-bw.de/ueber-uns/standorte/amt-ludwigsburg>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium
Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 7219268730

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Vermögen und Bau Baden-Württemberg Amt Ludwigsburg

Registrierungsnummer: 08-A9050-63

Postanschrift: Karlsplatz 5

Stadt: Ludwigsburg

Postleitzahl: 71638

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabestelle.AmtLB@vbw.bwl.de

Telefon: +49 7141 9911-130

Fax: +49 7141-9911-299

Internetadresse: <https://www.vermoegenundbau-bw.de/ueber-uns/standorte/amt-ludwigsburg>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 94b9bd83-a805-4b01-b4a2-ead4ae7ea7fb - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/02/2024 07:08:53 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 125162-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 43/2024

Datum der Veröffentlichung: 29/02/2024